

ALLE TIERE DIESER ERDE

Text u. Musik: E. Poppe

Auf der Wie-se lag ein Häs-chen, still, ver-gnügt im
träum-te wun-der-schö-ne Träu-me fried-lich in den

1. Son-nen-schein, Tag hin-ein. 2. Al-le Tie-re die-ser Er-de,
still, ver-gnügt im Son-nen-schein, le-ben fried-lich
mit-ein-an-der, wann wird die-ser Tag wohl sein?

Auf der Wiese lag ein Häschen,
still, vergnügt im Sonnenschein,
träumte wunderschöne Träume
friedlich in den Tag hinein.
Alle Tiere dieser Erde ...

Kam ein scheues Reh des Weges,
sagte, daß im das gefällt,
und es träumte mit dem Hasen
von dem Frieden dieser Welt.
Alle Tiere dieser Erde ...

Und der schlaue Fuchs, der sah das,
wollte auch nicht abseits steh'n,
rollte sich sogleich zusammen,
schloß die Augen um zu seh'n.
Alle Tiere dieser Erde ...

Und die Tiere auf der Wiese,
in den Sträuchern, auf dem Baum,
taten sich darauf zusammen,
träumten all' den selben Traum.
Alle Tiere dieser Erde ...